

BEDIENUNGSSANLEITUNG DURCHLAUFKÜHLER MIT ODER OHNE DRUCKLUFTEINHEIT



Diese Gebrauchsanleitung bitte sorgfältig aufbewahren!

Durchlaufkühler- Set bestehend aus:

- Kühlgerät inkl. 230 V/ 50 Hz. Stecker
- Kompensator- Zapfhahn
- Tropfschale (K102 & K103)
- Montageschlüssel zur Befestigung des Zapfhahns
- Bedienungsanleitung

SEHR GEEHRTER KUNDE,

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines hochwertigen Durchlaufkühlers aus dem Produktsortiment von SPÜLBOY. Bitte direkt nach Lieferung das Gerät auf sichtbare Schäden prüfen. Bei Transportschäden wenden Sie sich bitte an den Spediteur. Wir weisen darauf hin, dass Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung verursacht werden, nicht der Garantiepflicht unterliegen.

Weitergehende oder andere Ansprüche entnehmen Sie bitte unseren Liefer- und Zahlungsbedingungen.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch. Machen Sie sich mit allen Bedienelementen vertraut.

1. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

1.1 Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Dieses Gerät ist nach dem heutigen Stand der Technik konzipiert und gebaut.

Wird Ihr Gerät gemäß dieser Gebrauchsanleitung benutzt und gepflegt, ist es betriebssicher. Beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise, um Gefahren und Schäden zu vermeiden:

Das Gerät darf nur in einwandfreiem Zustand betrieben werden.

Jegliche Änderungen, die die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen, sind deshalb strengstens untersagt. Sie sind verpflichtet, mindestens einmal täglich das Gerät auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel zu prüfen.

Sorgen Sie dafür, dass nur autorisierte Personen am Gerät arbeiten und das Bedienpersonal mit einer Betriebsanweisung und dieser Gebrauchsanleitung vertraut ist. Stellen Sie sicher, dass keine unbefugte Person am Gerät Änderungen der Einstellungen vornimmt oder in das Gerät eingreift.

Beachten Sie, dass nur Original-Ersatz- und Zubehörteile eingesetzt werden dürfen. Für Schäden, die durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen und Zubehör oder durch unsachgemäße Handhabung entstehen, ist jeglicher Gewährleistungsanspruch ausgeschlossen.

1.2 Sicherheitshinweise Strom

Stromschlag kann tödlich sein oder zu schweren Verletzungen führen! Ein unerlaubter Eingriff in die Elektrik ist deshalb strengstens untersagt. Vor Reinigungsarbeiten in der Nähe des Gerätes oder am Gerät selbst, immer Netzstecker ziehen. Das Gerät wird mit einem angegossenen Schutzkontaktstecker ausgeliefert und darf nur an einer geerdeten Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden. Diese muss jederzeit leicht erreichbar sein! Andernfalls darf der Anschluss nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden, wobei die am Aufstellort gültigen Vorschriften zu beachten sind. Der Austausch von elektrischen Original-Ersatzteilen muss von autorisiertem Personal nach BGVA3 und VDE 0701 durchgeführt werden.

1.3 Sicherheitshinweise CO2

Stellen Sie die Kohlendioxidflasche senkrecht an die Arbeitsposition und sichern diese gegen Umfallen. Schützen Sie die Gasflasche vor Erwärmung (z.B. bei Sonneneinstrahlung). Mindestabstand 0,5 m vom Heizkörper. Bitte nur für Lebensmittel zugelassene Kohlendioxid verwenden. Ausströmende Kohlendioxid kann in geschlossenen Räumen zu Erstickungsgefahr führen. Sorgen Sie für geeignete Lüftung der Räume oder geeignete Gaswarngeräte (evtl. Prüfung durch befähigte Person). Beachten Sie, dass Teile des Gerätes unter Betriebsüberdruck stehen. Keine Teile lösen oder demontieren, die unter Betriebsüberdruck stehen. Eine Betriebsanweisung für den Umgang und dem Wechsel der Gasbehälter muss vorhanden sein.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Sicherheitsvorschriften	1
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	2
3. Anforderungen an den Aufstellort	2
4. Installation	3
5. Inbetriebnahme und Außerbetriebnahme	4
6. Hinweise zum Aufstellen von Druckgasbehältern	4
7. Anweisungen zur Reinigung	5
8. Garantieschein	5

2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Durchlauftrockenkühler ist für die Kühlung von bereits hergestellten, in Fässern abgefüllten Getränken bestimmt. Die Getränke werden aus dem Fass mittels Luft- oder Gasdruck (CO₂, alternativ mittels Druckluft – je nach Gerät) in die Durchflusskühlanlage transportiert und weiter in die Schankhähne, die direkt auf der Steuerfrontplatte eingebaut sind, geleitet.

Mittels Thermostat kann die Temperatur des Getränkes auf der Steuerfrontplatte oder auf der Rückseite in einer Toleranz von 2 bis 12° C gehalten werden. Position -/1 auf der Skala des Thermostates bedeutet die kleinste Kühlleistung des Kühlers. Die höchste Kühlleistung des Kühlers wird auf Stufe +/7 des Thermostates erreicht. Stufe 7 des Thermostates bedeutet die höchste Kühlleistung des Kühlers und die niedrigste Austrittstemperatur des Getränkes

3. ANFORDERUNGEN AN DEN AUFSTELLORT

Beachten Sie die gültigen Vorschriften für Aufstellräume, elektrische Anschlüsse und die Unfallverhütungsvorschriften.

3.1 Aufstellräume

Be- und Entlüftung der Aufstellräume müssen der Leistung des Gerätes entsprechen. Nicht ausreichende Belüftung der Geräte kann zur Überhitzung und zur Beschädigung des Gerätes führen. Achten Sie immer darauf, dass Be- und Entlüftungsöffnungen am Kühlgerät nicht verdeckt werden.

3.2 Technische Daten der Kühler

Typ	Leistungsaufn. [W]	Kühlleistung [l/h]	Gewicht [kg]	Kompressor inkl.
Kühler K100	150	20	21	nein
Kühler K102	150	25	21	nein
Kühler K103	270	25	23	ja

3.3 Elektrische Anschlüsse

Es wird eine geerdete Schutzkontaktsteckdose mit einer Absicherung von 16 Ampere benötigt. Die Netzspannung muss innerhalb folgender Toleranzen liegen: 230 V/ 50 Hz. Sollten Sie das Gerät mit einem Verlängerungskabel betreiben, so beachten Sie folgende Hinweise: Die Kabellänge des Verlängerungskabels darf 50m nicht überschreiten und muss einen Leiterquerschnitt von min. 1,5mm² haben. Nichtbeachtung kann zur unzureichenden Spannungsversorgung und damit zum Kompressorausfall führen.

4. INSTALLATION

4.1. Verwendungsfertige Schankanlage mit Drucklufteinheit

Die verwendungsfertige Schankanlage mit Drucklufteinheit beinhaltet einen Luftkompressor. Verbinden Sie den Ausgang der Drucklufteinheit mittels Schlauchleitung mit dem CO₂-Eingang dem KEG Fitting

4.2 Anschluß der Bierleitung

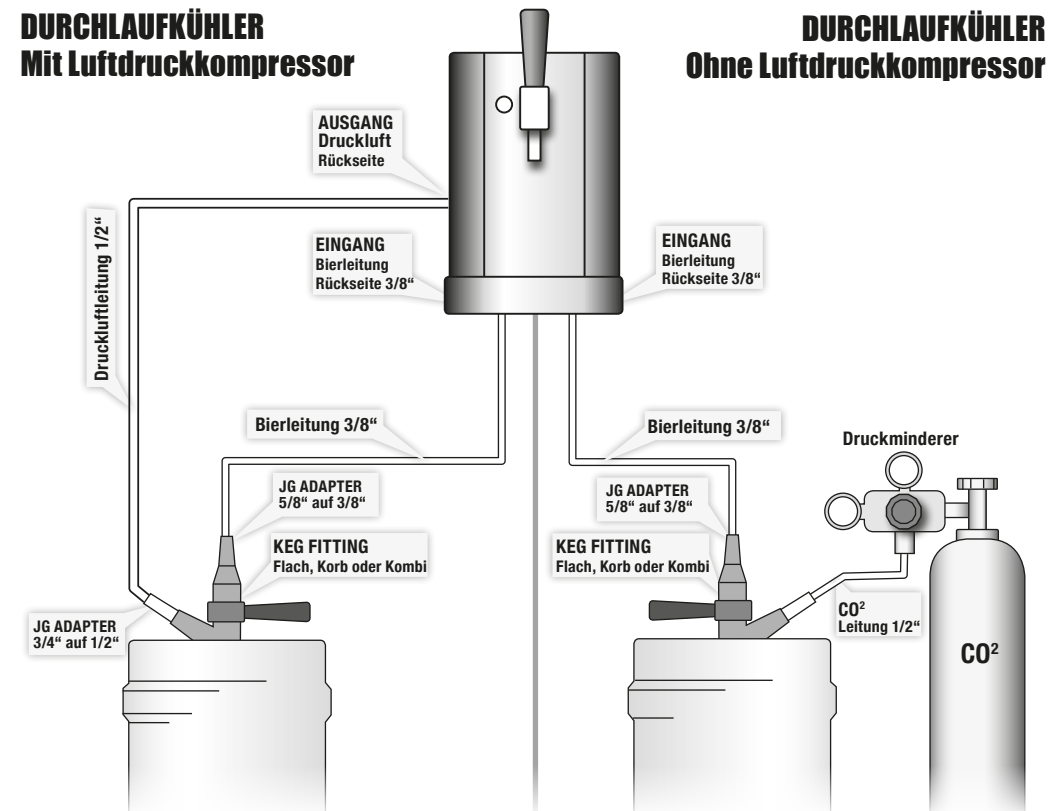
Schließen Sie die Getränkeleitung an den Getränkeausgang des KEG Fittings an und verbinden diese mit dem Eingang am Gerät.

4.3 CO₂-Anschluss bei Schankanlage ohne Drucklufteinheit

Schließen Sie einen externen Druckminderer an eine senkrecht stehende CO₂- Flasche an. Verbinden Sie mittels Schlauchleitung den Ausgang des Druckminderers mit dem CO₂ Eingang des KEG Fittings. Schließen Sie nun die Getränkeleitung an den Bier- Ausgang des KEG Fitting an und verbinden Sie diesen mit dem Bier-Eingang am Kühlgerät.

Beachten und überprüfen Sie die korrekte und sichere Verbindung aller Leitungen.

DURCHLAUFKÜHLER Mit Luftdruckkompressor



DURCHLAUFKÜHLER Ohne Luftdruckkompressor

5.1 INBETRIEBNAHME

Vor jedem Betriebsbeginn sind die Reinigungsvorschriften zu beachten. Hinweise zum Reinigen der Anlage finden Sie unter Punkt 8 „Anweisungen zur Reinigung“. Reinigen Sie vor jedem Anschluß den Behälteranschluss / KEG Fitting des Getränkebehälter. Verbinden Sie den KEG Fitting mit dem Getränkebehälter.

5.1.1 Schankanlage ohne Drucklufteinheit

Öffnen Sie das Flaschenabsperrentil an der CO₂-Flasche und den Absperrhahn am Druckminderer. Richtwerte für den korrekten Zapfdruck erfahren Sie bei Ihrem Getränkelieteranten. Prüfen Sie danach die Dichtigkeit der CO₂-Leitungen durch Schließen des Flaschenabsperrentils an der CO₂-Flasche. Die Druckanzeige darf nicht abfallen. Das Flaschenabsperrentil danach wieder öffnen. Prüfen Sie die Dichtigkeit der Getränkeleitungen. Dies ist nur optisch möglich. Bei Austritt von Flüssigkeit sollten Sie die Getränkeleitung austauschen.

5.1.2 Verwendungsfertige Schankanlage mit Drucklufteinheit

Prüfen Sie die Dichtigkeit der Getränkeleitungen. Dies ist nur optisch möglich. Bei Austritt von Flüssigkeit sollten Sie einen Servicetechniker rufen.

Wichtiger Hinweis: Der am Kompressor eingestellte Druck beträgt 2,5 - 3 bar. Das Fass muss nach max. 48 Stunden leergezapft und entfernt werden. Der gewerbliche Ausschank mit Druckluft ist gesetzlich nicht zugelassen.

5.2 Einschalten des Gerätes / Betriebsbereitschaft

Stecken Sie den Netzstecker für den Kühler in eine geerdete Schutzkontaktsteckdose. Das Gerät startet automatisch und schaltet nach Erreichen der werkseitig eingestellten Temperatur ab. Das Gerät ist nun betriebsbereit.

5.3 Betriebsende

Nach jedem Betriebsende unbedingt CO₂-Flasche (nicht bei Geräten mit Drucklufteinheit) zudrehen und Netzstecker ziehen!

5.4 Regelmäßige Kontrollen

Prüfen Sie, ob die Kohlendioxidabsperrhähne bis zum Anschlag geöffnet sind. Prüfen Sie die Dichtigkeit der Getränkeleitungen. Prüfen Sie die Dichtigkeit der CO₂-Leitungen.

5.5 Außerbetriebnahme

Bei längeren Stillstandzeiten sind folgende Arbeiten durchzuführen:

Schließen Sie die CO₂-Flasche und den CO₂-Absperrhahn am Druckminderer. Ziehen Sie den Netzstecker. Lösen Sie das den KEG Fitting vom Getränkebehälter. Reinigung durchführen oder ggf. das Gerät fachmännisch reinigen lassen.

6. HINWEISE ZUM AUFSTELLEN VON DRUCKGASBEHÄLTERN (ASI 6.80 und 6.82)

An eine Getränkeschankanlage dürfen nur solche Druckgasbehälter angeschlossen werden, die den Vorschriften über Druckbehälter, Druckgasbehälter und Füllanlagen (Betriebssicherheitsverordnung) entsprechen. Der Aufstellungsort für Druckgasbehälter ist so zu wählen, dass keine gefährliche Erwärmung auftreten kann; die Entfernung zu Heizkörpern soll mindestens 0,5 m betragen. Druckgasbehälter sind gegen Umfallen oder Herabfallen zu sichern. Zur Entleerung an die Getränkeschankanlage angeschlossene Druckgasbehälter müssen immer senkrecht aufgestellt werden. Die Absperrrichtungen gefüllter und entleerter Druckgasbehälter, die nicht angeschlossen sind, müssen fest verschlossen und mit den vorgesehenen Schutzvorrichtungen versehen sein (z. B. Ventilschutzkappe, ggfs. Verschlussmutter).

7. ANWEISUNGEN ZUR REINIGUNG

Vor jedem Anschluss und bei jedem Wechsel der Getränkeart sind Leitungen, Anschlussstücke und Zapfarmaturen zu reinigen. Teile, die mit Luft und Getränk in Berührung kommen, sind täglich zu reinigen (z.B. Zapfhahnausläufe).

Beachten Sie die Anweisungen des Reinigungsmittelherstellers. Verwenden Sie zur Reinigung ausschließlich zugelassene Reinigungsmittel. Beim Umgang mit Reinigungsflüssigkeiten besteht die Gefahr von Verätzungen! Bei Reinigungsarbeiten immer die Sicherheitsdatenblätter beachten, eine Schutzbrille und entsprechende Kleidung tragen!

Durchführung der allgemeinen Reinigung:

Demontieren Sie hierzu keine Teile von der Schankanlage. Spülen Sie alle Teile, die mit Luft und Getränk in Berührung kommen mit Trinkwasser unter Zusatz eines chemisch wirkenden Reinigungsmittels ab. Dies gilt auch für die Entlüftungsbohrung der Zapfarmatur. Die Reinigung kann durch mechanisch wirkende Reinigungsmittel unterstützt werden. (z.B. mit einer weichen Bürste). Achten Sie bei der Verwendung von mechanisch wirkenden Reinigungsmitteln darauf, dass diese die Oberfläche der zu reinigenden Teile nicht beschädigen. Nach der Reinigung sind die gereinigten Teile so lange mit Trinkwasser zu spülen, bis keine augenscheinlichen Reinigungsmittel- Rückstände mehr festgestellt werden können. Bei der Verwendung eines chemischen Reinigungsmittels ist nach dem Spülen mit Trinkwasser sicherzustellen, dass das Mittel entfernt worden ist (z. B. pH-Indikator).

Durchführung der chemischen Reinigung:

Beachten Sie die Anweisungen des Reinigungsmittelherstellers. Verwenden Sie zur Reinigung ausschließlich zugelassene Reinigungsmittel. Befüllen Sie einen geeigneten Reinigungsbehälter mit dem vom Reinigungsmittelhersteller empfohlenen Mischungsverhältnis. Schließen Sie nun den Reinigungsbehälter mittels KEG Fitting anstelle des Getränkebehälters an. Lassen Sie die chemische Flüssigkeit nun durch die Anlage laufen. Die Anweisungen und Empfehlungen des Reinigungsmittelherstellers sind unbedingt zu beachten. Nach Beendigung der Reinigung die Leitungen unbedingt mehrmals mit frischem Trinkwasser durchspülen.

GARANTIESCHEIN für die Durchlauftrockenkühler K100, K101, K102, K103

Fertigungsnummer: siehe Rechnung _____ Typ: siehe Lieferschein _____

Verkaufsdatum: Rechnungsdatum _____

Die Schäfer Produkte GmbH als Verkäufer der Kühlanlage, leistet Garantie innerhalb 12 Monaten, gerechnet vom Tage der Rechnungsstellung, für die Qualitätsausführung und die Tätigkeit des Erzeugnisses, zur Bedingung, dass es in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung verwendet wurde, an 220V/50 Hz angeschlossen wurde und mechanisch auf keine Weise beschädigt ist. Die Schäfer Produkte GmbH haftet für die Mängel nicht, die durch äußere Natureinwirkungen, unsachgemäße Behandlung oder Bedienung entstehen.

Bei einer Störung oder Feststellung eines Mangels ist das Erzeugnis mit der Angabe des Reklamationsgrundes frei Haus an folgende Anschrift zu senden: Schäfer Produkte GmbH, Simonshöfchen 53, 42327 Wuppertal

Die Garantiefrist wird um die Zeit verlängert, in der das Gerät in der Garantiereparatur war. Im Falle der richtigen Reklamation, d.h. der Geltendmachung der Garantie innerhalb der Garantiefrist, werden die mit der Zusendung des Erzeugnisses verbundenen Kosten durch den Hersteller gedeckt, d.h. durch die Firma Schäfer Produkte GmbH.

Die Getränkeschankanlage war in der Garantiefrist in Reparatur:

von _____ bis _____

Stempel und Unterschrift der Servicestelle (des Verkäufers)

Übersetzungen auf einen Klick.

Unter www.spuelboy.de gibt es die SPÜLBOY® Bedienungsanleitung in vielen Sprachen zum Download.

For translation just click.

SPÜLBOY® instructions manuals are available for download in many languages at www.spuelboy.de



Schäfer Produkte GmbH
Simonshöfchen 53
42327 Wuppertal

Telefon: +49.(0)202.69532-0
E-Mail: info@spuelboy.de

www.spuelboy.de